

**Online-Vorträge LIVE:****Mediationsphasenupdate**

**Live-Übertragung:** 4. November 2024, 10.00 – 12.45 Uhr  
**Nr.:** 284119

**Mediation in Verwaltungssachen**

**Live-Übertragung:** 4. November 2024, 14.00 – 16.45 Uhr  
**Nr.:** 28246930

**Zeitstunden:** jeweils 2,5  
 (inkl. 15 Min. Pause)

**Kostenbeitrag:** jeweils 135,– € (USt.-befreit)

**Ermäßigt:** jeweils 115,– € (USt.-befreit)  
 für Mitglieder der kooperierenden  
 Rechtsanwaltskammern

Anmeldung über die neue DAI-Webseite  
**www.anwaltsinstitut.de**  
 mit vielen neuen Services:

Mit E-Mail-Adresse anmelden



[Kennwort vergessen?](#)

[Sie haben noch kein Konto?](#) [Jetzt registrieren](#)

- Zugriff auf alle digitalen Unterlagen zur Fortbildung:  
Von Arbeitsunterlage bis zur Teilnahmebescheinigung
- Komfortable Umbuchungsmöglichkeiten
- Direkter Zugriff auf alle digitalen Lernangebote
- Speichern interessanter Fortbildungen  
auf Ihrer persönlichen Merkliste

**DAI-Newsletter – Jetzt anmelden**

Einfach QR-Code scannen oder unter  
[www.anwaltsinstitut.de/dainewsletter/](http://www.anwaltsinstitut.de/dainewsletter/)

**Die DAI Online-Vorträge LIVE**

Bei einem Online-Vortrag LIVE verfolgen Sie die Veranstaltung/Fortbildung zum angegebenen Termin über das eLearning Center. Ein moderierter textbasierter Chat ermöglicht Ihnen die Interaktion mit den Referierenden und anderen Teilnehmenden. Sie benötigen nur einen aktuellen Browser, eine stabile Internetverbindung und Lautsprecher. Die Arbeitsunterlage steht elektronisch zur Verfügung.

**Teilnahmebescheinigung nach § 15 Abs. 2 FAO**

Das DAI stellt die Voraussetzungen zum Nachweis der durchgängigen Teilnahme sowie die Möglichkeit der Interaktion während der Dauer der Fortbildung bereit. Die Online-Vorträge LIVE werden damit wie Präsenzveranstaltungen anerkannt und können für die gesamten 15 Zeitstunden genutzt werden.

**Kontakt**

**Deutsches Anwaltsinstitut e. V.**  
 Gerard-Mortier-Platz 3, 44793 Bochum  
 Tel. 0234 970640, Fax 0234 703507  
[support@anwaltsinstitut.de](mailto:support@anwaltsinstitut.de)

Vereinsregister des Amtsgerichts Bochum: VR-Nr. 961



**Online-Vortrag LIVE**

Fachinstitut für Mediation u.  
 außergerichtl. Konfliktbeilegung

**Mediationsphasenupdate**

**4. November 2024**  
**10.00 – 12.45 Uhr**

Fachinstitut für Mediation u.  
 außergerichtl. Konfliktbeilegung/  
 Verwaltungsrecht

**Mediation in Verwaltungssachen**

**25. Juni 2024**  
**14.00 – 16.45 Uhr**

**Online****Dr. Jan Malte von Barga LL.M.  
(University of Michigan)**

Leitender Regierungsdirektor; Zertifizierter Mediator  
 und Lehrbeauftragter für Verhandlungsmanagement  
 und Mediation, Albert-Ludwigs-Universität Freiburg im  
 Breisgau

[www.anwaltsinstitut.de](http://www.anwaltsinstitut.de)

Gemeinnützige Einrichtung der Bundesrechtsanwaltskammer,  
 Bundesnotarkammer, Rechtsanwaltskammern und Notarkammern.

**Referent**

**Dr. Jan Malte von Barga**n, LL.M. (University of Michigan)  
Leitender Regierungsdirektor; Zertifizierter Mediator und Lehrbeauftragter für Verhandlungsmanagement und Mediation,  
Albert-Ludwigs-Universität Freiburg im Breisgau

**Mediationsphasenupdate** 10.00 – 12.45 Uhr

**Inhalt**

Mediatorinnen und Mediatoren, deren Ausbildung schon etwas zurück liegt oder solche, die Ihre Kenntnisse in diesem Bereich gerne festigen oder vertiefen möchten, sollen in diesem Onlinekurs, durch eine intensivere Befassung, ein Update zu den spezifischen Herausforderungen der unterschiedlichen Abschnitte des Mediationsverfahrens bekommen. Phase für Phase sollen in diesem Kurs – jeweils gezielt – typische Situationen dargestellt, analysiert und, auch unter Beachtung von Erkenntnissen der Psychologie, Handlungsoptionen aufgezeigt werden. Die Teilnehmerinnen und Teilnehmer sollen in die Lage versetzt werden, derart typische Situationen in eigenen Mediationen zu erkennen, ihr eigenes Verhalten anhand der geschilderten Situationen zu reflektieren, und ggf. ihr Portfolio an Handlungsmöglichkeiten zu erweitern und damit im besten Fall „bessere“ Mediationsergebnisse zu erzielen.

**Arbeitsprogramm**

1. **Einführung, Phasenstruktur des Mediationsverfahrens – was, wann, warum?**
2. **Auftragsklärung und Kontaktherstellung**
  - a) Den Weg bereiten
  - b) Informations- und Aufklärungspflichten
  - c) Haftung
  - d) Aktuelle rechtliche Entwicklungen (z.B. Neuerungen ZertifizierungVO)
  - e) Zeitmanagement = Erwartungsmanagement
3. **Themenfindung**
  - a) Paraphrasieren und Framing – notwendige Steuerung oder Manipulation?
  - b) Visualisierung – die oft vernachlässigte Schlüsseltechnik
4. **Konfliktbearbeitung**

- a) Gesprächs- und Fragetechniken
- b) Interessenermittlung
- c) Bearbeitung der Themen – wann ist es genug?
5. **Entwicklung und Bewertung von Lösungsoptionen**
  - a) Der Einsatz von Kreativtechniken
  - b) Bedeutung der Trennung von Optionenfindung und Bewertung
  - c) Brainstorming – Chancen und Herausforderungen
  - d) 6-3-5 Methode – was kann die Mediation vom Design Thinking lernen?
6. **Abschlussphase**
7. **Zusammenfassung und Abschluss**

**Mediation u. außergerichtl. Konfliktbeilegung, Verwaltungsrecht** 14.00 – 16.45 Uhr

**Inhalt**

In zahlreichen Verwaltungszweigen erfreuen sich Konfliktlösungsverfahren wie die Mediation nach wie vor einer bemerkenswerten, immer noch wachsenden Anziehungskraft. Dies ist umso erstaunlicher, als insbesondere die Mediation immer noch im Ruf steht, im Rahmen einer rechtsgebundenen Verwaltung keinen Platz zu haben. Dieses Vorurteil auszuräumen ist Anliegen der Veranstaltung. Durch das Auffächern der Vielfalt der Anwendungsmöglichkeiten bekommen die Teilnehmerinnen und Teilnehmer einen geschärften Blick dafür, wie sich in bestimmten Konfliktkonstellationen mit Hilfe der Mediation auf einer anderen Ebene als der des Verwaltungsrechts Einigungsräume öffnen lassen und sich so effizientere, effektivere und für alle Beteiligten befriedigendere Lösungsmöglichkeiten bieten.

Ziel der Veranstaltung ist, das Konfliktlösungsspektrum in Verwaltungssachen zu erweitern.

**Arbeitsprogramm**

1. **Grundlagen der Mediation**
  - a) Aktuelle Impulse aus den Bereichen der Gesetzgebung, der Exekutive und der Jurisdiktion
  - b) Spezielle Merkmale und zentrale Bedingungen der Mediation
  - c) Allgemeine Gründe für die wachsende Bedeutung der Mediation

- d) Abgrenzung gegenüber anderen Verfahren
- e) Struktur der Mediation
- f) Kommunikationstechniken
- g) Eignung des Mediationsverfahrens und geeignete Mediatorin/geeigneter Mediator
2. **Mediation und Verwaltungsverfahren**
  - a) Generell zunehmende Relevanz bei Konflikten mit politischer Dimension
  - b) Vereinbarkeit mit der Verfassung (insbes. Gesetzesvorbehalt, Gesetzmäßigkeit)
  - c) Spezielle Gründe zunehmender Bedeutung der Verwaltungsmediation
  - d) Vorteile und Risiken der Verwaltungsmediation
  - e) Zeitpunkt der Verwaltungsmediation
  - f) Rechtsstellung der Mediatorin/des Mediators
  - g) Spezielle Rechtsgrundlagen im besonderen Verwaltungsrecht
  - h) Geeignete und nicht geeignete Fallkonstellationen
  - i) Mediation im Widerspruchsverfahren
  - j) (Verwaltungsmediation im Ausland)
3. **Mediation und Verwaltungsprozess**
  - a) Aktueller Stand der verwaltungsgerichtsinternen Mediation
  - b) Beispiele einer Mediation durch die Güterichterin/den Güterichter
  - c) Rechtsgrundlagen
  - d) Spezielle Gründe wachsender Bedeutung
  - e) Spezielles Rollenverständnis in der gerichtlichen Mediation
  - f) Geeignete und nicht geeignete Verfahren
  - g) Gebot der gesetzlichen Richterin/des gesetzlichen Richters
  - h) Gewährleistung der Vertraulichkeit
  - i) Spezielle Fragen zur Gestaltung und zum Ablauf des Verfahrens
  - j) (Mediation und Verwaltungsprozess im Ausland)